

Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 13 (1957)
Heft: 10

Rubrik: Chronik Ausland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sidentin sie von 1947—1957 gewesen war. Neben ihrer vielseitigen Tätigkeit war sie auch Vorstandsmitglied des Frauenstimmrechtsverein Zürich. Eine nähere Würdigung folgt in der nächsten Nummer.

In Zürich starb in ihrem 84. Lebensjahr Frau *Clara Ragaz-Nadig*, eine überzeugte Pazifistin, die an der Seite ihres Gatten, Leonhard Ragaz, um ein neues Verstehen Gottes und seines Reiches gerungen und gegen alles Erstarrte und Tote in Kirche und Gesellschaftsordnung gekämpft hatte.

In Zürich verstarb *Dora Hauth-Trachsler*, Malerin und Schriftstellerin, in ihrem 83. Lebensjahr. Sie hat u. a. Maria Waser, Carl Spitteler, Prof. Einstein, Ernst Zahn und General Wille porträtiert, schrieb tiefempfundene Gedichte und heitere Feuilletons und entwarf 1920 das Plakat für die Sache des Frauenstimmrechts.

CHRONIK Ausland

(BSF) In Paris ist ein neuer Klub entstanden, „*L'Entente mondiale des Femmes*“, der es sich zur Aufgabe macht, Ausländerinnen mit französischen Familien bekannt zu machen. Es werden Geselligkeiten veranstaltet, man ist ausländischen Studentinnen behilflich usw. Die Präsidentin ist eine seit 25 Jahren in Paris lebende Engländerin. Adresse des Klubs: Paris, Boulevard Marbeau 34.

Aktion „Niemals vergessen“

Ein Jahr ist verflossen seit dem ungarischen Aufstand. Wohl in der ganzen freien Welt werden Gedenkfeiern abgehalten und die Woge der Empörung gegenüber der totalitären Macht wird wieder höher schlagen.

Wir Studenten der Aktion „Niemals Vergessen“ der Universität Bern haben während der letzten 12 Monate mit unseren Tagbuchblättern, Flugschriften und Sonderaktionen versucht mitzuhelpen, den Abwehrwillen unseres Volkes wach zu halten. Dank Ihrer Mithilfe haben wir ein ermunterndes Echo gefunden.

Wir geben uns aber nicht zufrieden, denn wir sind uns bewusst, dass die Trägheit im Wohlergehen nicht durch blosse Worte, sondern allein mit der Tat überwunden werden kann. So wollen wir denn die kommenden Gedenkstunden nicht zu blosen herkömmlichen Schlachtfeiern üblicher Prägung werden lassen. Es gilt, den Einzelnen aufzurufen zum Handeln, zur kleinen, wenn auch unvollkommenen Tat an sich selbst, in Familie und Gemeinde. „Im Hause muss beginnen, was leuchten soll im Vaterland!“ Wir möchten dieses Wort von Gotthelf abwandeln: „Im Vaterland beginne, was leuchten soll in dieser Welt!“

Mit vorzüglicher Hochachtung
Für die Aktion „Niemals Vergessen“:
Markus Herzig iur., Hans Lutz theol.